

Wetterkarte B 7312 A

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren.

Verlagsort: München, Erscheint täglich.

Herausgeber: Wetteramt München

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,

8000 München 15, Bavariaring 10M

Postscheck-Kto. München 87610 Fernruf 530123

21. Jahrgang

Wetterbericht für

Freitag, 16. Oktober 1970

Nummer 288

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ☉ Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
- } nach.....
- /// Niederschlagsgebiet

- 11 ● Lufttemperatur
- 13 ● Wassertemp.

Windgeschwindigkeit		
Symbol	m/sec	km/h
○	still oder sehr schwach	um 1
○	um 2,5	1-5
○	um 5	6-13
○	um 7,5	14-22
○	um 10	23-31
○	um 22,5	32-40
○	um 25	77-85
○	um 25	86-94

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront)

nur in der Höhe

Okklusion

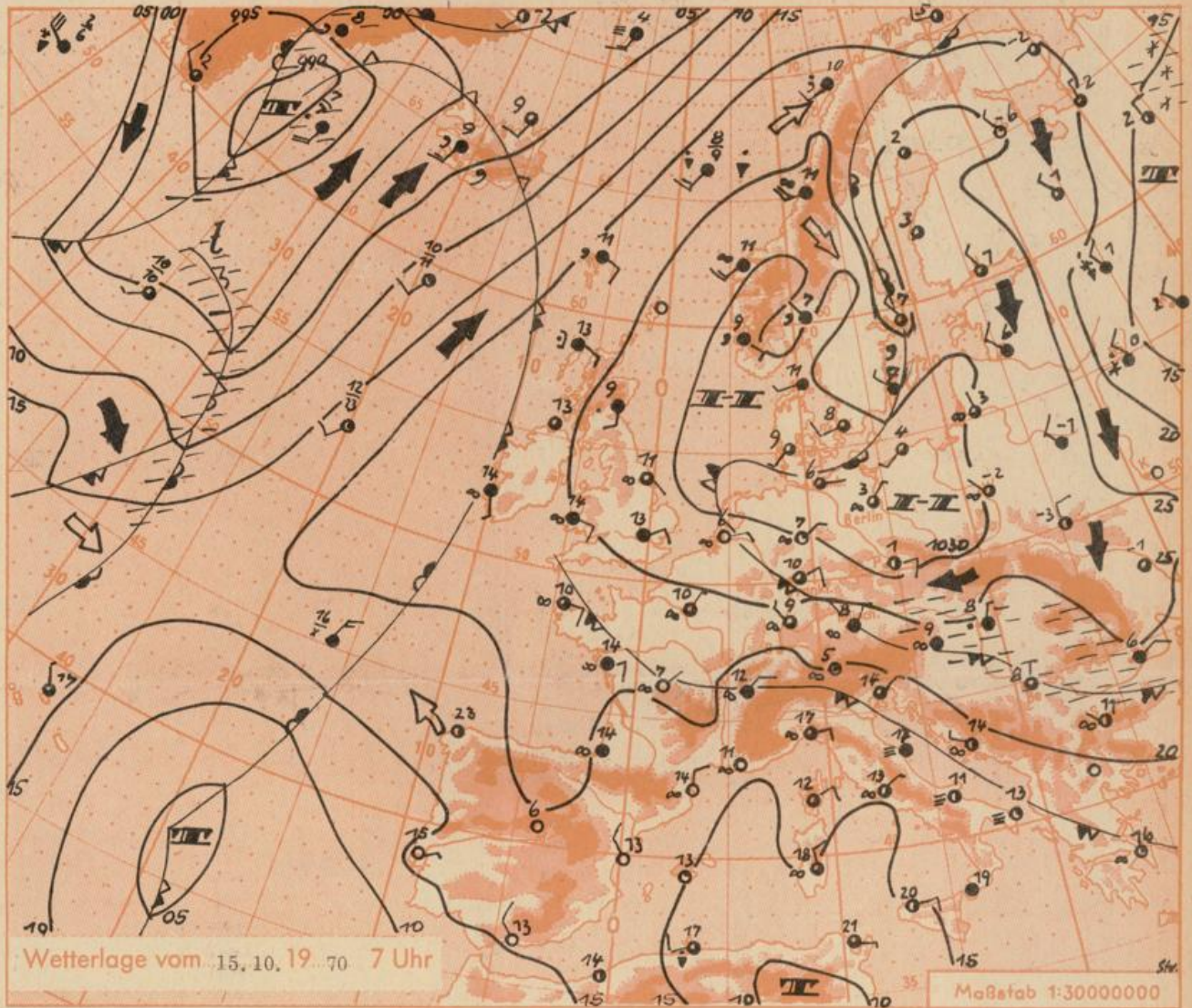
Konvergenzlinie

Warme Luftströmung

Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden Orte, die gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibar.

1000 mb ≈ 750 mm



Übersicht: Die bereits am Vortag einsetzende Abkühlung durch Luftzufuhr aus Nordosten hat sich zum Donnerstag merklich verschärft und dürfte jetzt durch den Zustrom von reiner Polarluft ihren Höhepunkt erreichen. Die Frostgrenze in den Alpen, die um Mitternacht noch bei 2500 m Höhe festgestellt worden war (s. auch umseitige Messungen aus der freien Atmosphäre), ist am Donnerstag vormittag schon unter 1800 m Seehöhe gesunken. Zwar blieben in Südbayern besonders gegen den Alpenrand zu noch starke Bewölkung und Nebel, die nur vereinzelt geringfügigen Regen brachten, doch trat über Ost- und Nordbayern unter wachsendem Hochdruckeinfluß bereits wieder Aufheiterung ein, die sofort, nicht ganz unerwartet in Hof und Coburg Nachtfrost am Boden auslöste.

Der Hochdruckschwerpunkt weiter sich von Südkandinavien über Mitteleuropa nach Süden und Südwesten aus. Bayern bleibt dabei auf seiner kalten Ost- und Südostseite und wird vorerst verbreitet, sich auch im Süden durchsetzenden Nachtfrost erwarten müssen.

Vorhersage für Freitag

Südbayern und Donaugebiet: Von Norden und Osten auflockernde Bewölkung und aufheiternd. Höhere Berge frei. Trocken. Mäßiger bis schwacher Wind aus Ost bis Nord, allgemein recht kühl mit Höchsttemperaturen von 8 bis 13 Grad, nachts verbreitet Frost, besonders bei Aufheiterung und in windgeschützten Lagen. Frostgrenze in den Alpen nahe 1500 m Seehöhe.

Weitere Aussichten: Trocken und kühl, Nachtfrostgefahr.